Tätigkeitsbericht der Ortsgruppe Luzern für 1944

Autor(en): **Wocher-Wey, Jos.**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Schweizer Familienforscher = Le généalogiste suisse**

Band (Jahr): **12 (1945)**

Heft 4-6

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-697860

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

von Jeremias Gotthelf: *Um der Zukunft willen soll der Mensch die Vergangenheit hochhalten, sie soll ihm heiligen die Gegenwart.*

Fritz Hagmann.

Tätigkeitsbericht der Ortsgruppe Luzern für 1944.

Unsere Mitglieder waren im abgelaufenen Jahr durch Aktivdienst und geschäftlich stark behindert, an den Veranstaltungen unserer Ortsgruppe teilzunehmen. Die monatlichen Zusammenkünfte waren gleichwohl immer durch einen Stock treuer Mitglieder besucht. Es ist nur schade, daß diese Zusammenkünfte nicht noch besser besucht werden.

Am 8. Januar 1944 fand eine größere Nachmittagszusammenkunft der Ortsgruppe in Verbindung mit einer Ausstellung genealogischer und heraldischer Werke statt, die von Mitgliedern und Interessenten sehr gut besucht war. Der an dieser Zusammenkunft gemachte Versuch eines systematischen Ausbaues derselben fand für einmal leider nicht großes Interesse. Zur Deckung der Unkosten der Ortsgruppe wurde die Erhebung eines freiwilligen Beitrages beschlossen. Ferner wurde die Anlegung einer genealogischen Bibliothek angeregt, wozu verschiedene Mitglieder bereit wären, aus ihren nicht benötigten Beständen Bücher abzugeben.

An den diversen Zusammenkünften kam selbstredend auch das Verhältnis zwischen der SGFF und dem neu gegründeten Verband schweiz. Berufsfamilienforscher zur Sprache. Es rang sich bald die Ansicht durch, daß unsere Gesellschaft durch Eingliederung dieses Berufsverbandes mit seinen Erfahrungen und Kursen nur gewinnen könne. An dem durch den VSBFF in Zürich veranstalteten Fortbildungskurs war unsere Ortsgruppe durch die Herren Wocher, Binkert, Scherer und Rösli vertreten.

Die Histor.-Antiquar. Gesellschaft Luzern hatte an einem ihrer Vortragsabende HHr. Dr. P. Henggeler, Einsiedeln, zu Gaste, welcher über «Die Jahrzeitbücher des Kantons Luzern» sprach. Unsere Ortsgruppe war an diesem sie stark interessierenden Vortrag zahlreich vertreten.

Der Obmann: Jos. Wocher-Wey.